

Das Berufskolleg Wittgenstein plant zum kommenden Schuljahr die Einführung der Fachschule für Wirtschaft, Fachrichtung Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Produktionswirtschaft und wird damit sein Bildungsangebot noch einmal erweitern.

Die Teilnahme an der Weiterbildung in der Fachschule für Wirtschaft bietet kaufmännischen Angestellten nicht nur gute Karrierechancen und eine hohe Beschäftigungssicherheit, sondern fördert darüber hinaus auch die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen durch Deckung des Bedarfs an qualifiziertem Personal. Staatlich geprüfte Betriebswirtinnen und Betriebswirte werden mit vielfältigen und verantwortungsvollen kaufmännischen und organisatorischen Aufgaben betraut; sie übernehmen Aufgaben im mittleren Management von Unternehmen unterschiedlichster Prägung. Gerade die praktische Erfahrung, die durch eine kaufmännische Ausbildung und entsprechende Berufspraxis erreicht wird, bietet in Verbindung mit den vertieften fachtheoretischen Kenntnissen und Kompetenzen, die in der Fachschule für Wirtschaft erworben werden, langfristig gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und wird auf dem Arbeitsmarkt sehr geschätzt.

Die inhaltliche Ausrichtung der Fachschule für Wirtschaft an der betrieblichen Praxis fördert die Fähigkeit der Studierenden zur fach- und sachgerechten Lösungsoptimierung von betrieblichen Problemstellungen und Prozessen. Dabei werden auch Digitalisierungsprozesse in Unternehmen im Rahmen der Wirtschaftsinformatik in den Blick genommen. Die während der Weiterbildung anzufertigende Projektarbeit zeichnet sich durch eine enge Verzahnung mit der betrieblichen Realität aus und fördert die Kooperation zwischen Unternehmen der Region und dem Berufskolleg.

Die Ausbildung zu Staatlich geprüften Betriebswirtinnen und Betriebswirten baut auf der beruflichen Erstausbildung sowie Berufserfahrungen auf. Voraussetzung zur Aufnahme sind daher eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung sowie mindestens ein Jahr Berufserfahrung, die aber auch während der Weiterbildungsmaßnahme erworben werden kann. Zudem muss der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) vorliegen. Aufgenommen werden kann auch, wer alternativ zu einer kaufmännischen Ausbildung eine mindestens fünfjährige einschlägige berufliche Tätigkeit nachweist. Die berufsbegleitende Weiterbildung zur Staatlich geprüften Betriebswirtin/zum Staatlich geprüften Betriebswirt dauert vier Jahre; der Unterricht findet zweimal wöchentlich abends statt. Als staatliche Schule erhebt das Berufskolleg für die Teilnahme an der Weiterbildung keine Kursgebühren. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen oder können ab 31.01.2020 auf www.schueleranmeldung.de vorgenommen werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der BKW-Homepage www.berufskolleg-wittgenstein.de oder telefonisch (02751 9263-270, Sekretariat).